

# CDU-KURIER

ORTSVERBAND BORNHÖVED



**Mai 2008**



**CDU**

Schleswig-Holstein

Liebe Bornhövederinnen, liebe Bornhöveder

fünf Jahre sind seit der letzten Kommunalwahl vergangen, nur ein kurzer Augenblick, wenn man die 1200 jährige geschichtliche Vergangenheit unseres Dorfes betrachtet, und wiederum versuchen sich alle Parteien positiv in der Öffentlichkeit darzustellen.



Wir, der CDU-Ortsverband, blicken zurück auf fünf Jahre erfolgreicher Politik. Unsere CDU Gemeindevertreter haben in den letzten 5 Jahren viele Ausschusssitzungen, Gemeinderatssitzungen, Fraktionssitzungen und andere gemeindliche Termine wahrgenommen und versucht eine rationale Politik für unsere Gemeinde zu machen.

Wir möchten, dass das Leben in unserer Gemeinde lebenswert bleibt. Außerdem liegt uns viel daran, dass im Gemeinderat ein gutes Verhältnis zu allen anderen Gemeindevertretern herrscht, damit ein vernünftiges und konstruktives Arbeiten zum Wohle der Gemeinde und seiner Bürger möglich ist.

Wir möchten auch Sie als Bürger auffordern: Beteiligen Sie sich mehr an der Gemeindepolitik, besuchen sie die Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen.

In diesem Kurier stellen wir Ihnen unsere CDU-Kandidaten, und unsere Zielsetzungen, für die kommenden 5 Jahre vor.

Entgegen der allgemeinen Meinung über die so genannte „Politikverdrossenheit“ hatten wir keine Probleme, eine neue Mannschaft mit einer guten Mischung aus jüngeren und älteren, aus Neu- und Altbürgern zu finden.

Am 25. Mai entscheiden Sie mit Ihrer Stimme über die Zusammensetzung Ihrer Gemeindevertretung Bornhöved. Nutzen Sie Ihr Wahlrecht damit ihre politischen Vorstellungen in Bornhöved Berücksichtigung finden.

Herzlichst

Rainer Schulz

## Helga Hauschildt, unsere Bürgermeisterin

### **ganz persönlich:**

- geboren 1939 in Bornhöved
- verheiratet
- 4 erwachsene Kinder, 6 Enkelkinder
- Realschulabschluss , Lehre als Steuerfachgehilfin
- Lehre in der ländlichen Hauswirtschaft
- 31 Jahre Bäuerin in Bornhöved



### **ehrenamtliche Tätigkeiten**

- 18 Jahre Vorsitzende des Landfrauenvereins Bornhöved
- 16 Jahre im Vorstand des Kreislandfrauenvereins Segeberg , davon 8 Jahre Vorsitzende
- Beisitzerin im Landesvorstand des Landfrauenverbandes Schleswig-Holstein
  
- seit 1996 Mitglied des Kreistages
- 5 Jahre stellv. Kreispräsidentin
- seit 1998 Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses des Kreises
  
- Mitglied in der Gemeindevertretung Bornhöved
- seit 2003 Bürgermeisterin

### **Liebe Wählerinnen und Wähler!**

Nach 5 Jahren erfolgreicher Gemeindepolitik als Bürgermeisterin Bornhöveds bewerbe ich mich für die Wahlperiode 2008 bis 2013 erneut um dieses Amt.

Ehrenamtlich tätige Menschen in der Gemeindepolitik benötigen Einarbeitungszeiten, um Übersichten und Einsichten zu gewinnen und um sinnvoll und effektiv arbeiten zu können. Das gilt auch für das Bürgermeisteramt. Ich halte mich zurzeit für gut eingearbeitet und bitte Sie deshalb um Ihre Zustimmung zu meiner Wiederwahl.

Wie Sie in unserem letzten **CDU-Kurier** nachlesen konnten, wurde in der jüngsten Vergangenheit unseres Ortes viel Gutes geleistet und so manches erreicht, das dank unseres Einsatzes die ursprünglichen Erwartungen und Pläne weit übertroffen hat.

Diese Tatsache ermutigt und ermuntert unsere neue **CDU-** Spitzenmannschaft und mich zum tatkräftigen Weitermachen und Handeln.

Der vorliegende **CDU-Kurier** informiert Sie über unsere realistischen Zukunftspläne. Die Verwirklichung dieser Pläne in ihrer Vielfalt ist das gemeinsame Anliegen der **CDU-** Kandidatinnen und Kandidaten.

Persönlich lässt es mein Privatleben trotz großer Familie zu, dass ich dem Bürgermeisteramt viel Zeit widmen kann. Diese Zeit ist in einem Ort wie Bornhöved mit seinen fast 3.500 Einwohnern und mit seinen vielschichtigen Aufgaben auch unbedingt erforderlich, wenn die kommunalpolitische Tätigkeit zu einem Erfolg werden soll.

Wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, auch dieser Meinung sind, **schenken Sie mir und meinen kompetenten CDU-Kolleginnen und -Kollegen weiterhin Ihr Vertrauen und bei der Kommunalwahl am 25 - Ihre Stimme!**

**Ihre Helga Hauschildt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den nächsten 5 Jahren werden uns bekannte und neue Themen herausfordern. Mit Ihnen und für Sie möchten wir uns den Aufgaben stellen und unsere Zukunft gestalten. In unserem Wahlprogramm zeigen wir Ihnen auf den nächsten Seiten unsere Schwerpunkte für die kommende Wahlperiode.

Ihre CDU Bornhöved

## **Programm des CDU-Ortsverbandes Bornhöved für die Wahlperiode 2008-2013 vorgestellt zur Kommunalwahl am 25. Mai 2008**

### **Bornhöved - Heimat. Familie. Zukunft.**

#### **Die CDU garantiert eine verlässliche erfolgreiche Gemeindepolitik**

Die Gemeinde Bornhöved mit ihren gut 3.500 Einwohnern ist fest in unserem Heimatkreis Segeberg verwurzelt und zugleich Teil der Metropolregion Hamburg. Unsere Gemeinde zeichnen eine intakte Umwelt, ortsansässige Unternehmen mit verschiedenen Arbeits- und Ausbildungsplätzen, eine gute Verkehrsanbindung, mehrere Kindertagesstätten und Schulen sowie ein reges Vereinsleben aus. Die relative Nähe zur Weltstadt Hamburg und zu den Städten Bad Segeberg, Neumünster, Plön, Lübeck und Kiel bietet uns alle Möglichkeiten einer individuellen Lebensgestaltung.

Die CDU hat die Entwicklung der Gemeinde Bornhöved in den letzten fünf Jahren als tragende politische Kraft geprägt. Wir stehen dafür, dass unsere Gemeinde auch künftig ein Höchstmaß an Attraktivität bietet.

Technik, Wirtschaft und Gesellschaft befinden sich in einem rasanten Wandel. Das zusammenwachsende Europa und die weltweiten Handelsbeziehungen fordern uns heraus. Hinzu kommen die Anforderungen, die sich durch Verschiebungen im Altersaufbau unserer Bevölkerung ergeben. Auch auf Gemeindeebene ist es erforderlich, sich den geänderten Bedürfnissen anzupassen. Wir sind hoch motiviert, die Aufgaben der Zukunft anzupacken.

**Daher bewerben wir uns um ein neues politisches Mandat in der Wahlperiode 2008 – 2013 und bitten um Ihre Zustimmung und Ihr Vertrauen**

Für die neue Wahlperiode setzen wir folgende Ziele:

### **1. Politik für unsere Kinder und Jugendlichen**

#### **a) Wir unterstützen junge Familien**

Wir unterstützen den bedarfsgerechten Ausbau und die entsprechende Ergänzung der Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche bei Tagesmüttern, in Kinderkrippen, Horten und Kindergärten.

Allen Eltern soll es möglich sein, die Anforderungen im Beruf und in der Familie zu erfüllen:

- Wir setzen uns daher insbesondere dafür ein, Krippenplätze für Kinder unter drei Jahren und Hortplätze für Schulkinder in Bornhöved zu schaffen.

- Außerdem wollen wir ein von der Landesregierung finanziertes beitragsfreies letztes Kindergartenjahr für jedes Kind aus unserer Gemeinde erreichen.
- Der Vicelin-Kindergarten soll durch einen Anbau für die unter Dreijährigen erweitert werden, gleichzeitig kann damit auch dem Mangel an Stauraum begegnet werden.
- Die vor einigen Jahren aus Platzgründen eingeführte Waldkindergartengruppe werden wir wegen des großen Zuspruchs beibehalten.
- Wir stehen dem ausgeweiteten Angebot der Kindertagesstätte Eri`s Arche positiv gegenüber und schätzen die Flexibilität dieses Hauses.
- 13 Spielplätze, Spielstraßen, das Jugendhaus, die Badestelle und – bald auch wieder – die Skateranlage bietet unseren Kindern und Jugendlichen vielseitige gemeinschaftliche Treffpunkte, Freizeitvergügungen und Bewegungsmöglichkeiten.
- Das Angebot der Offenen Ganztagschule trägt mit dazu bei, dass Nachmittagsstunden für Kinder und Jugendliche sinnvoll und familiengerecht ausgefüllt werden können.

## **b) Bildung und Schule**

Eine gute Bildungs- und Jugendpolitik ist für uns gegenwärtig und in der Zukunft von zentraler Bedeutung.

- Mit dem Eintritt unserer gemeindlichen Realschule in den Schulverband haben wir die Grundlage für die Genehmigung einer Gemeinschaftsschule geschaffen und die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt. Vertraglich ist dies noch abzusichern. Unsere intensiven Kontakte mit den Kindertagesstätten und den Schulen in unserer Gemeinde werden wir fortführen und deren Bedürfnisse zeitnah begleiten, ergänzen und anpassen.
- So weit als möglich wird sich die CDU für die individuelle Förderung eines jeden Kindes, für die Frühförderung von Kindern mit Entwicklungsdefiziten, für die Vermeidung von Schulversagen und für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzen. Jedem jungen Menschen sind Chancen zur Entwicklung seiner persönlichen Talente zu geben.
- Der Einsatz des pädagogisch geschulten Jugendbetreuers an der Grund- und Hauptschule und zukünftigen Gemeinschaftsschule hat für uns einen hohen Stellenwert.
- Wir wollen den Schulstandort Bornhöved im Unterzentrum und mit den Nachbargemeinden möglichst durch die Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe stärken, sofern die Schülerzahlen dies unter pädagogischen und wirtschaftlichen Bedingungen zulassen.

## **c) Wiederinbetriebnahme der Skaterbahn**

- Wir setzen uns dafür ein, die Skaterbahn durch den Bau einer kostengünstigen Lärmschutzeinrichtung schnell wieder in Benutzung zu nehmen. Verschiedene Alternativen befinden sich auf unsere Anregung hin bereits in der Überprüfungsphase.

## **d) Sportförderung**

Der Sport hat für die Gesundheit des Einzelnen und für die Gesellschaft eine wichtige Funktion. Wir treten dafür ein, dass dieses so bleibt und befürworten:

- die grundlegende Erneuerung des Tennenplatzes
- die Sanierung der Flutlichtanlage des Tennenplatzes

- den Fortbestand und die Erhaltung und Pflege aller gemeindlichen und schulischen Sporteinrichtungen, vereinseigene Sportanlagen werden von uns auch nicht außer acht gelassen
- die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements der Vorstände in den Sportvereinen und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter
- das Angebot des Kreissportverbandes zur sportlichen Frühförderung in den Kindertagesstätten

## **2. Unterstützung der örtlichen Gewerbetreibenden und Dienstleistungsbetriebe**

Erfolgreiche Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe und alle Freiberufler sind die Stärke und das Rückgrat unseres Dorfes. Die Arbeitslosigkeit hat in letzter Zeit erfreulicherweise abgenommen. Trotzdem benötigen wir insbesondere in unserem ländlichen Bereich mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze für alle.

- Die Ausweisung der Gewerbeflächen an der A 21 soll der Neuansiedlung und den Erweiterungswünschen des hiesigen Gewerbes dienen.
- Die eigens erworbenen gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Flächen stehen für Ausgleichsmaßnahmen bei Bauvorhaben zur Verfügung.
- Die CDU wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, die örtlichen Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe nach ihren Möglichkeiten zu unterstützen, z.B. durch die gemeinsame Erarbeitung von einheitlichen Hinweistafeln und deren Anbringung an den wichtigsten Verkehrspunkten.
- Für Ausstellungen und Veranstaltungen werden wir geeigneten Raum oder passende Flächen zur Verfügung stellen. Bauhof und Feuerwehr werden wie bisher zur Mithilfe eingeladen.
- Für das Kiesabbaugebiet am Weg „Mang de Bargaen“ liegen fast alle Genehmigungen vor. Mit Beginn der Kiesgewinnung werden Arbeitsplätze geschaffen.

## **3. Verkehr und Ortsplanung**

Ein guter Zustand der Verkehrsflächen ist ein wesentliches Element der Lebensqualität in unserer Gemeinde. Die CDU setzt sich für folgende Maßnahmen besonders ein:

- Sichere Schul- bzw. Fußwege, z.B. im Verlauf der Segeberger Landstraße und Silgen Bargaen gehören zu unserer Zukunftsplanung.
- Das Gebäude Kuhberg 2 ist abzureißen und die freie Fläche einer sinnvollen neuen Nutzung zuzuführen, z. B. als gärtnerisch gepflegte Anlage zwischen Berliner Platz und Adolfsplatz.
- In diesem Zusammenhang ist auch die Bushaltestelle neu zu gestalten, da sie sich durch Vandalismus in einem erbärmlichen Zustand befindet.
- Der Kindergartenparkplatz soll durch eine tragfähige Pflasterung einen langfristigen stabilen Untergrund erhalten.

- Die von Schlaglöchern übersäte Parkfläche zwischen der Sporthalle und dem Jugendhaus ist der Asphaltierung der Anschlussparkfläche anzupassen.
- Den Pommernweg und den Eichengrund werden wir unter Einbeziehung der Anlieger ausbauen. Eine dafür erforderliche Straßenausbaubeitragssatzung liegt seit kurzem vor.
- Die Gemeindestraßen müssen nach einer vorangehenden planerischen Erfassung nach und nach grundsaniiert werden. Das wird einen großen Teil unserer Verfügungsmittel zukünftig beanspruchen. Kieler Tor, Kuhberg, Mühlenstraße und Kronberg sind Kreis- und Landesstraßen, dafür ist die Gemeinde nicht zuständig.
- Viele gepflasterte Fußwege in unseren Ortsteilen befinden sich in einem reparaturbedürftigen Zustand. Nach Meinung der CDU wird der Bauhof im Verlauf der nächsten Jahre Verbesserungen schaffen und Neuverlegungen vornehmen können.

#### **4. Das Leben in unserer Gemeinde**

In der Modernisierung und Weiterentwicklung unseres Ortes darf es keinen Stillstand geben. Die Bevölkerung in unserer Gemeinde wird nach Aussage des Kreises auch in den nächsten Jahren noch wachsen. Allerdings ändert sich der Altersaufbau: Es wird erheblich mehr ältere Menschen geben, die Zahl der Jüngeren nimmt ab.

- Wir haben daher bei unseren Planungen die Belange von Senioren besonders zu berücksichtigen. Die seniorenerechten Wohneinheiten in der Ortsmitte sind ein wichtiger Bestandteil unseres sozialen Angebots. Mit den Besitzern und Verantwortlichen dieser Häuser und deren Bewohnerinnen und Bewohnern werden wir den vertrauensvollen Austausch fortsetzen.
- In dieser schnelllebigen und von vielen Veränderungen geprägten Zeit stärkt das rege Gemeinschaftsleben in der Gemeinde die Verbundenheit mit unserer Heimat. Darum unterstützen wir unsere Freiwillige Feuerwehr und Jugendwehr, alle Vereine, Verbände, Institutionen und Gruppierungen aller Altersgruppen in ihrer Arbeit.
- Die Ausstattung der Feuerwehr ist zurzeit auf einem hochmodernen neuesten technischen Stand. Diesen Standard werden wir pflegen. Die Sanierung des Feuerwehrhauses ist unser nächstes Ziel.
- Wir freuen uns über alle Aktivitäten in unseren ehrenamtlich geführten Vereinen.
- Wir schätzen die vielseitigen, kulturellen kirchlichen Angebote und die privaten Initiativen, die in unserer Gemeinde geschehen und unser Gemeindeleben bereichern und interessant machen. Wo es nötig und angemessen ist, werden wir unsere Mitwirkung nicht versagen.

#### **5. Umwelt- und Naturschutz**

Unsere Umwelt wird durch Verkehr und Wohnungsbau und vielfältige Freizeitbetätigungen in starkem Maße beansprucht. Für eine schöne und liebenswerte Heimat streben wir diese Ziele an:

- Die Errichtung eines ökologischen Lärmschutzes im Bereich zwischen A 21 und Moorblick ist zu planen. Dabei wollen wir kreative Wege beschreiten. Die amtliche Lärmimmissionsmessung ergab keine Überschreitung des zulässigen Schallpegels, deshalb gehen die Kosten für Lärm mindernde Maßnahmen zu Lasten der Gemeinde. Eine ökologische Lärmschutzwand mit Bewuchs bietet beste optische Einbindung, eine gute Schalldämmung in Verbindung mit geringem Flächeneinsatz und hohem ökologischem Wert bei vertretbaren Erstellungskosten.



- Wir wollen den Naturerlebnispfad mit dem Historienpfad verknüpfen und die Fördermöglichkeiten des Landes Schleswig-Holstein nutzen. Das gilt auch für den Bau eines Historienzentrums und den Erhalt der alten Schmiede.
- Den letzten Teil der alten Apfelallee, der an den Kleingärten endet, wollen wir mit verschiedenen Apfelbaumsorten ausstatten, damit dieser Abschnitt seinem Namen wieder gerecht wird.
- Um den Hundebesitzern die Freude an ihren Haustieren zu erhalten, werden wir nach einer Freilauffläche für unsere Vierbeiner Ausschau halten und diese einrichten.
- Damit der Eisvogel weiter bei uns leben kann, halten wir die Aufstellung einer Eisvogelbrutwand für ein Zeichen unseres Willens zum Naturschutz, den wir auch mit dem Ankauf ökologisch wertvoller Flächen im Schwentinequellgebiet bereits bekundet haben und weiter verfolgen werden.
- Wir setzen uns ein für die heimische Landwirtschaft, die Fischerei- und Gartenbaubetriebe, die uns mit hochwertigen Produkten versorgen und der wir auch unsere Natur- und Kulturlandschaft verdanken.

## **6. Beratung und Bürgernähe**

Der Kreis ist zuständig und sorgt seit vielen Jahren – in Zusammenarbeit mit Partnern in den Wohlfahrtsorganisationen – für Angebote auf den Gebieten der Erziehungs- und Lebensberatung, für Kindeswohl, Schuldner-, Drogen-, Renten- und Elternberatung.

Dazu kommen verschiedene andere, die Problemlagen des Menschen betreffende Themen, die das Leben der heutigen Generationen erschweren. Bornhöved wurde als Standort für ein Familienbüro und Beratungszentrum ausgewählt, das in der Lindenstraße 5 bereits seine Arbeit für die Bürger aufgenommen hat.

- Die Mitglieder der CDU-Fraktion in der Gemeindevertretung werden sich in der neuen Wahlperiode dafür einsetzen, dass dieses Angebot in Bornhöved dauerhaft erhalten bleibt und durch weitere bürgerfreundliche Angebote ergänzt wird.
- Gleichzeitig ist die Einrichtung von Bürgersprechzeiten der Amtsverwaltung in Bornhöved unser unverzichtbares Anliegen.

## **7. Gemeindefinanzen**

Die Entwicklung der Finanzen in unserer Gemeinde ist gut kalkulierbar. Die Prognosen in den Haushaltsentwürfen haben sich in den vergangenen Jahren – dank vorsichtiger Planung und fachlicher Begleitung durch die Verwaltung - bestätigt.

- Wir werden mit dieser Strategie fortfahren, verantwortungsbewusst planen und eine strikte Ausgabendisziplin einhalten.

## **8. Gemeindebetriebe**

Unsere Gemeindebetriebe Bauhof, Wasserwerk und Klärwerk sind wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung unserer Bevölkerung. Dies in gemeindlicher Verantwortung zu haben, verhilft uns zu einem begründeten Gefühl der Sicherheit.

- Wir wollen auf die kompetenten Dienstleistungen unserer Gemeindebetriebe vor Ort, trotz Mitbewerbern aus der näheren und fernerer Umgebung, auch in Zukunft nicht verzichten.

Auf den folgenden Seiten stellen sich unsere Direktkandidaten noch einmal vor.

### Wahlkreis: 1



**Dr. Eberhard Weyl**  
Pommernweg 4  
24619 Bornhöved  
Alter: 58  
Beruf: Geschäftsführer i.R.  
Telefon: (0 43 23) 90 05 52  
[weyl\\_eberhard@web.de](mailto:weyl_eberhard@web.de)

Politische Ämter:  
Vorsitzender Bau-  
ausschuss

Nach dem Studium von Wirtschaftswissenschaften, Politikwissenschaft und Didaktik der Gesellschaftswissenschaften in Gießen und Marburg habe ich zunächst die Leitung einer Bildungsstätte im Taunus (dort war ich auch Vorsitzender des DRK und des Vereinsrings) und anschließend die Leitung eines Berufsbildungszentrums in Köln übernommen. Nach meiner Tätigkeit als Personalleiter mit zum Schluss fast 5.000 ArbeitnehmernInnen wurde mir die Geschäftsführung in einem Wohlfahrtsverband zunächst in West-Berlin, nach der Vereinigung in ganz Berlin und Brandenburg und schließlich zusätzlich in Sachsen-Anhalt übertragen. Zum Abschluss meiner beruflichen Tätigkeit bin ich als Geschäftsführer in Kiel tätig gewesen (1995 – 2005).

Im Jahre 2006 bin ich in die CDU eingetreten. Im Jahre 2007 wurde mir die Leitung des gemeindlichen Bauausschusses übertragen, die ich sehr gerne wahrnehme. Nach meiner beruflichen Tätigkeit möchte ich mit dazu beitragen, dass Politik glaubwürdig wird und bleibt. Zudem garantiert die CDU, dass sich Leistung lohnt.

### Wahlkreis: 1



**Rainer Schulz**  
Kieler Tor 25a  
24619 Bornhöved  
Alter: 52  
Beruf: Gärtner  
Telefon: (0 43 23) 80 33 83  
[ra.schulz@t-online.de](mailto:ra.schulz@t-online.de)

Politische Ämter: 1.  
Vorsitzender CDU  
OV Bornhöved,  
Bauausschuss

Am 2.11.1955 wurde ich in Bornhöved geboren und bin hier auch aufgewachsen. Nach Beendigung der Schulzeit absolvierte ich eine Lehre als Elektriker, nach einigen Jahren begann ich eine weitere Lehre und ließ mich zum Gärtner ausbilden, um im Gartenbaubetrieb meiner Eltern tätig zu sein.

Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder. Seit 1990 betreibe ich mit meiner Frau in Bornhöved ein Blumengeschäft.

Mitglied der CDU bin ich seit 1996 und seit 2000 Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes.

2007 bin ich in die Gemeindevertretung nachgerückt.

Mein politisches Augenmerk richtet sich besonders auf eine solide Finanzpolitik in meiner Heimatgemeinde.

Ich habe mich erneut zur Kommunalwahl aufstellen lassen, um in meinem Heimatdorf politisch aktiv mitarbeiten zu können.

## Wahlkreis: 1



Kuhberg 4  
24619 Bornhöved  
Alter: 62  
Beruf: Ing. Elektrotechnik  
Telefon: (0 43 23) 62 82  
Fax: (0 43 23) 69 83  
[foersterling.w@gmx.de](mailto:foersterling.w@gmx.de)

Seit 1990 wohne und lebe ich mit meiner Frau in Bornhöved.

Nach dem Studium hat mich mein Beruf - medizinische Elektronik - über mehrere Auslandsstationen geführt. Zuletzt als leitender Entwickler eines dänischen Unternehmens. Ende 1999 habe ich mich aus dem Berufsleben zurückgezogen um als Privatmann Länder zu bereisen und kennenzulernen, wozu der Beruf keine Zeit ließ.

Die Einsicht, dass Kritik leicht anzubringen ist, aber selten etwas ändert, hat mich motiviert meine Fähigkeiten in das Team CDU einzubringen und damit aktiv an der Entwicklung mitzuarbeiten.

## Wahlkreis: 2



**Dr. Arne Albertsen**  
Am Schwarzen Berg 1b  
24619 Bornhöved  
Alter: 42  
Beruf: Dipl.-Physiker  
Telefon: (0 43 23) 90 09 89  
[arne.albertsen@gmx.net](mailto:arne.albertsen@gmx.net)

Politische Ämter: Schatzmeister CDU OV Bornhöved

Gemeinsam mit meiner Frau Gabriela und unserer elfjährigen Tochter Lea wohne ich seit 1997 in Bornhöved.

Ich wuchs in Malente auf und studierte Physik in Kiel, wo ich 1994 über ein Thema aus der Biophysik promovierte.

Nach dem Studium arbeitete ich sechs Jahre im Anlagenbau für Umwelt- und Verfahrenstechnik im Deponiebereich und wechselte 2001 in die Elektronikbranche.

Heute leite ich den europäischen Vertrieb und das Marketing eines japanischen Herstellers von elektronischen Bauelementen.

Ich trat im Juli 2001 der CDU im Ortsverband Bornhöved bei, in dessen Vorstand ich seit 2006 als Schatzmeister mitwirke. Von 2001 bis 2005 vertrat ich die CDU als bürgerliches Mitglied im Sozialausschuss.

Meine besonderen Interessen gelten der wirtschaftlichen Entwicklung und der Finanzpolitik in Bornhöved.

Ich kandidiere für die Gemeindevertretung, um das Leben in unserer Heimatgemeinde aktiv mitzugestalten.

## Wahlkreis: 2



### Helga Hauschildt

Kirchstr. 15a  
24619 Bornhöved  
geb. 1939  
Beruf: Bäuerin  
Telefon: (0 43 23) 63 98  
Telefon: (0 43 23) 805 443 18  
[helga.hauschildt@freenet.de](mailto:helga.hauschildt@freenet.de)

Politische Ämter: Bürgermeisterin, Vorsitzende Koordinierungsausschuss, Amtsausschuss, Schulverband, Kreistagsabgeordnete, Vorsitzende des Kreisjugendhilfeausschusses

Als Bürgermeisterin unserer Gemeinde habe ich **alle** gemeindlichen und einige übergemeindliche Aufgabenbereiche ehrenamtlich wahrzunehmen. Diese Bereiche sind so vielseitig und wichtig, dass ich sie Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, in Stichworten vorstellen möchte: Folgende Verantwortlichkeiten, die ich auch zukünftig ernst zu nehmen gedenke, gehören bisher dazu:

- Vorsitzende der Gemeindevertretung
- Vorsitzende des Koordinierungsausschusses
- Vorsitzende des Kuratoriums „Kindergarten“ im 2jährigen Wechsel mit der Kirchengemeinde
- Vorsitzende des Kuratoriums „Jugendhilfe und Schule“
- Vorsitzende des Arbeitsausschusses im Unterzentrum Bornhöved/Trappenkamp im 2jährigen Wechsel mit der Gemeinde Trappenkamp
- 1. stellv. Amtsvorsteherin
- Mitglied im Amtsausschuss
- Mitglied im Bauausschuss des Amtes
- Mitglied im Schulverband
- Mitglied im Finanzausschuss des Schulverbandes
- stellv. Mitglied im Jugendförderungsausschuss der Gemeinde
- Mitglied im Aufsichtsrat der Verkehrsbetriebe Kreis Plön (VKP)
- Mitglied in der Verbandsversammlung des Wegezweckverbandes (WZV)
- Interessierte an allen Aktivitäten der weiteren Fachausschüsse unserer Gemeinde

In den Verantwortungsbereich einer Bürgermeisterin gehören auch die gemeindlichen Einrichtungen Realschule, Kindergarten, Feuerwehr, Bauhof, Klärwerk, Wasserwerk und die Bewirtschaftung aller gemeindeeigenen Sport-, Spiel- und Freizeiteinrichtungen, Gemeindestraßen, Wegebau und Gewässerschutz

Sehr wichtig ist für mich der Kontakt zu allen Bürgerinnen und Bürgern, zu dem Seniorenbeirat und dem Jugendbeirat, zu allen Vereinen, Verbänden und Institutionen und zu allen denen, die in Bornhöved ihren Tätigkeiten und ihrem Gewerbe nachgehen. Sie machen das Leben in unserem Ort zu einem abgerundeten Ganzen.

## Wahlkreis: 2



**Sven Nordmann**  
Sventanaring 15  
24619 Bornhöved  
Alter: 42  
Beruf: Fahrlehrer  
Telefon: (0 43 23) 90 07 05

Politische Ämter: Bürgerliches  
Mitglied der Gemeindevertre-  
tung

Mein Name ist Sven Nordmann. Ich bin 42 Jahre alt, seit 17 Jahren verheiratet und Vater einer achtjährigen Tochter. Ich lebe seit meiner Kindheit in und um Bornhöved und habe hier auch die Grund- sowie die Realschule besucht. Nach meiner Bundeswehrzeit habe ich neun Jahre in einem örtlichen Baustoffhandel als Groß- und Außenhandelskaufmann gearbeitet. Seit nunmehr zwei Jahren bin ich wieder in meine vorherige Tätigkeit als Fahrlehrer in Kiel zurückgekehrt. In meiner Freizeit engagiere ich mich für unsere Jugend und jogge gelegentlich.

## Wahlkreis: 3



**Markus Becker**  
Achtern Diek 4b  
24619 Bornhöved  
Alter: 25  
Beruf: Student / Kaufmann  
Telefon: (0 41 92) 819 63 37  
Telefon: (0 177) 821 20 31  
[mail@die-zauberei.de](mailto:mail@die-zauberei.de)

Politische Ämter: 2. Vorsit-  
zender CDU-OV Bornhöved,  
Gemeindevertreter (Jugend-  
und Sozialausschuss, Agen-  
da21, Schulverband)

In den 25 Jahren, die ich nunmehr in Bornhöved lebe, habe ich diesen naturverbundenen Ort mit seiner hohen Wohn- und Lebensqualität schätzen gelernt. Nach meiner Ausbildung und dem Zivildienst in der hiesigen Kirchengemeinde werde ich nun im Sommer 2008 meine Diplomarbeit im Rahmen meines Studiums der Betriebswirtschaftslehre schreiben. Im Herbst 2007 hospitierte ich beim CDU-Bundestagsabgeordneten Gero Storjohann in Berlin. Im CDU-Ortsverband übe ich das Amt des zweiten Vorsitzenden aus.

Das in den vergangenen fünf Jahren in der Gemeindevertretung, dem Ausschuss für Volksbildung, Jugendförderung, Sport und Soziales sowie dem Agenda-21-Ausschuss als auch dem Schulverband eingebrachte Engagement gilt es für mich weiterzuerfolgen und auszubauen.

Mein besonderes Interesse gehört dem sozialen und kulturellen Ausgleich, der Schulentwicklung sowie der Schaffung, Förderung und dem Erhalt adäquater Sozialleistungen für Kinder und Jugendliche. Denn sie gestalten die Zukunft dieser Kommune.

Gestalten auch Sie Ihre und die Zukunft unseres Ortes!

### Wahlkreis: 3



**Stefan Dockwarder**

Kronberg 33a  
24619 Bornhöved  
Alter: 46  
Beruf: Dipl.-Verwaltungswirt  
Telefon: (0 43 23) 71 70  
Telefon: (0 15 20) 19 11 739  
[dockwarder@online.de](mailto:dockwarder@online.de)

Ich wurde am 05.03.1961 in Neumünster geboren. Dort bin ich auch aufgewachsen und zur Schule gegangen. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 2 und 9 Jahren.

Nach meinem Abitur hatte ich mich für 12 Jahre bei der Bundeswehr verpflichtet. Daran anschließend habe ich mein Studium zum Diplom Verwaltungswirt abgeschlossen. Nach dem Studium wurde ich vom Kreis Plön in den gehobenen Verwaltungsdienst übernommen. Dort leitete ich ca. 10 Jahre die Ausländerbehörde. Seit März 2004 bin ich als Verwaltungsleiter im Amt für Gesundheit tätig.

Vor einiger Zeit fasste ich den Entschluss mich in der Kommunalpolitik zu engagieren, um die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mit zu gestalten. Meine Ausbildung und berufliche Qualifikation bilden eine gute Grundlage um eine sachliche und fundierte Politik für Bornhöved, für unsere Gemeinde, zu vertreten.

### Wahlkreis: 3



**Annette Ruser**

Kleine Heide 3  
24619 Bornhöved  
Alter: 33  
Beruf: Dipl.-Verwaltungswirtin  
Telefon: (0 43 23) 80 33 36  
Telefon: (0 174) 736 06 36  
[annette.ruser@web.de](mailto:annette.ruser@web.de)

Ich bin in Bornhöved aufgewachsen und habe hier 1990 meinen Realschulabschluß gemacht. Seitdem bin ich bei der Stadtverwaltung Neumünster beschäftigt. Parallel zu der Verwaltungstätigkeit habe ich von 1996 bis 1999 mein Abitur am städtischen Abendgymnasium in Kiel nachgeholt und anschließend das Studium an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz absolviert.

Seit 2002 wohne ich mit meinem Mann Henning und unseren Kindern Marthe ( 3 Jahre ) und Thore ( 6 Monate) im Außenbereich von Bornhöved; unsere Familie betreibt dort ein Sägewerk. Meine Hobbys sind Lesen und Sport - insbesondere Tennis.

Zu der Parteiarbeit habe ich mich entschlossen, um aktiv mitgestalten zu können. Meine Interessen liegen vor allem im sozialen Bereich, wobei der Schwerpunkt auf einer familien- und kinderfreundlichen Politik liegt. Ebenfalls interessiert bin ich an der Gestaltung wirtschaftlicher Angelegenheiten.

**WINFRIED ZYLKA**

**Kandidat für den Kreistag im Wahlkreis 3  
(Bornhöved-Gönnebek-Trappenkamp) am 25. Mai 2008**

- ❖ 61 Jahre alt, verheiratet, zwei Kinder
- ❖ seit 34 Jahren wohnhaft in Bornhöved
- ❖ Studium der Mathematik und Informatik an der Universität Kiel
- ❖ berufstätig als Referatsleiter im Bildungsministerium in Kiel
- ❖ seit vielen Jahren engagiert in der Kommunal- und Kreispolitik
- ❖ **seit 1990 Kreispräsident des Kreises Segeberg**
- ❖ seit 1998 Vorsitzender der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landkreistag.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Bornhöved, Gönnebek und Trappenkamp!

Am 25. Mai 2008 werden unsere Gemeindevertretungen und unsere Kreistage neu gewählt. Diese haben viele Entscheidungen zu treffen, die Ihr unmittelbares Lebensumfeld betreffen.

Unsere Gemeinden und der Kreis bieten in einer Welt großer und schneller Veränderungen ein Stück Heimat. Kreis und Gemeindepolitik haben daher einen hohen Stellenwert. Wichtig ist auch das Engagement der Menschen, die ehrenamtlich neben Familie und Beruf Aufgaben für unsere Gesellschaft übernehmen.

**Seit vielen Jahren wirke ich in der Kommunal- und Kreispolitik mit. Als Kreispräsident des Kreises Segeberg trete ich ein für**

- Verbesserung der Rahmenbedingungen für Erwerbstätigkeit und Wirtschaft zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen.
- Ausbau von Angeboten der Kinderbetreuung, damit Elternpaare die Anforderungen in Beruf und Familie besser bewältigen können.
- Verbesserte Schulbildung für unsere Kinder: Individuelles Lernen, mehr höhere Schulabschlüsse, Vermeidung von „Sitzenbleiben“, offene Ganztagschulen.
- Berücksichtigung der Belange unserer älteren Mitbürger/innen.
- Einbindung in die Metropolregion Hamburg sowie regionale Zusammenarbeit mit den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg und der Hansestadt Lübeck.

**Ich möchte erreichen, dass der Kreis Segeberg auch in Zukunft eine sozial und kulturell hochstehende, wirtschaftlich starke und landschaftlich reizvolle Region in Schleswig-Holstein bleibt, in der die Menschen gern leben und arbeiten.**

- Dafür müssen die Verkehrswege weiter ausgebaut werden:
  - Die Kreisstraßen sollen saniert und ausgebaut werden,
  - A 20 mit neuer Elbquerung
  - A 21 durchgehend zwischen Kiel und Schwarzenbek
  - A 7 sechsspurig südlich von NMS
  - Ortsumgehung um Schmalensee
- Der öffentliche Personennahverkehr, insbesondere die Schülerbeförderung, soll verbessert werden.
- Im Unterzentrum Bornhöved/ Trappenkamp soll das Schulangebot um eine gymnasiale Oberstufe erweitert werden.
- Berufliche Bildung und Weiterbildung sind besonders wichtig. Daher müssen unsere Kreisberufsschulen in Norderstedt und Bad Segeberg stets auf einem modernen Stand gehalten werden.
- Wir benötigen leistungsfähige schnelle Datenleitungen.
- Die öffentliche Verwaltung muss modernisiert werden; denn die neuen Informationstechnologien ermöglichen ganz neue Wege, Verwaltungsleistungen fachgerecht und bürgernah anzubieten.

**Am 25.Mai 2008 wird auch ein neuer Landrat für den Kreis Segeberg gewählt. Unseren Kandidaten, Herrn Thomas Stritzl, möchten wir kurz vorstellen:**

Thomas Stritzl, 50 Jahre,  
geboren in Hamburg,  
aufgewachsen in Ahrensburg,  
Abitur in St.Peter-Ording,  
Wehrdienst bei der Marine und  
Jura-Studium in Kiel.



Der heutige Rechtsanwalt und Vater einer vierjährigen Tochter wird als Landrat seinen Wohnsitz in den Kreis verlegen. Landtagsabgeordneter ist er seit 1987 und war zuständig für die Jugend-, Umwelt-, und Finanzpolitik, bevor er in der letzten Legislaturperiode zum 1. Vizepräsidenten unseres Landesparlamentes gewählt wurde. Heute bekleidet der erfahrene Abgeordnete das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU Landtagsfraktion, ist Mitglied im Wirtschaftsausschuss und Sprecher für den Justizbereich. Seine beruflichen, wirtschaftlichen und politischen Erfahrungen will Thomas Stritzl als Landrat für die Menschen im Kreis Segeberg den Kreis einbringen. "Erfolgreiche Politik ist immer auch das Ergebnis guter Teamarbeit," so Thomas Stritzl...und als Team will er die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung motivieren und führen. Die die kommunalen Mandatsträger/innen will er in Entscheidungsprozesse einbeziehen.

Dafür will sich Thomas Stritzl einsetzen

Für eine starke Metropolregion.

...und damit für einen Ausbau der Zusammenarbeit mit Hamburg und den Nachbarkreisen

Für eine Vollbeschäftigungsregion Kreis Segeberg ...und damit für einen starken ländlichen Raum, lebenswerte Städte und eine kreisweit abgestimmte Wirtschaftsförderungspolitik

Für den kinderfreundlichsten Kreis im Land ....und damit für ein hochwertiges Angebot an Betreuung, Erziehung und Hilfe sowie die Einführung eines beitragsfreien Kindergartenjahres.

Für einen partnerschaftlich organisierten Natur und Umweltschutz ...und damit für einen nachhaltigen Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen

Für die Einheit des Kreises

...und damit gegen seine Zerteilung und Zuordnung der Teile zu anderen Regionen

Für eine Politik aus einem Guss

....und damit für ein abgestimmtes Handeln von den Kommunen, über den Kreis bis hin zum Land, Bund und der europäischen Ebene.

Für eine Bürgergesellschaft,

die generationsübergreifend denkt und handelt, die Freiwilligkeit im Ehrenamt stützt und achtet, und welche sich dem Prinzip der Chancengerechtigkeit verpflichtet fühlt.





## WIR LASSEN DIE KIRCHE IM DORF

Verantwortlich für den Inhalt: CDU-Ortverband Bornhöved, 1.Vors. Rainer Schulz, Kieler Tor 25a, 24619 Bornhöved  
Layout: Stefan Dockwarder

[www.cdu-bornhoeved.de](http://www.cdu-bornhoeved.de)